



**MARKING NOTES
REMARQUES POUR LA NOTATION
NOTAS PARA LA CORRECCIÓN**

November / novembre / noviembre 2010

GERMAN / ALLEMAND / ALEMÁN A1

**Higher Level
Niveau Supérieur
Nivel Superior**

Paper / Épreuve / Prueba 1

*Diese Korrekturhinweise sind **vertraulich** und gelten ausschließlich für die Korrektoren der jeweiligen Korrekturperiode.*

*Diese Hinweise sind Eigentum des International Baccalaureate. Jegliche Kopierung oder Weitergabe an dritte Personen ohne Einverständnis von IB Cardiff ist **verboten**.*

Diese Korrekturhinweise sind zur Unterstützung der Korrektoren gedacht. Sie sollen nicht als starres Schema für die jeweilige Benotung aufgefasst werden – andere gute Punkte und interessante Beobachtungen sollen ebenfalls berücksichtigt und entsprechend belohnt werden. Um eine gerechte Benotung zu ermöglichen, sollten Arbeiten, die nicht alle Punkte der Korrekturhinweise erfüllen, nicht zu streng beurteilt werden.

Die folgenden Korrekturhinweise enthalten Kriterien für **mittlere Arbeiten**, befriedigend bis gut, drei bis vier, und für **höhere Arbeiten**, sehr gut bis hervorragend, fünf bis sechs.

1.

Mittlere Arbeiten sollten folgende Punkte kommentieren:

- die Situation des Ich-Erzählers, die diese gedankliche Auseinandersetzung hervorgerufen hat
- Struktur und einige Argumente dieses Monologes
- einige stilistische Mittel, die diese Auseinandersetzung charakterisieren.

Höhere Arbeiten sollten zusätzlich noch folgende Punkte berücksichtigen:

- eine gründliche Analyse der jeweiligen Argumente gegen wie auch für die erwähnte Einladung
- die besondere Art der Persönlichkeitsbeschreibung, die auf diese Weise stattfindet
- die Merkmale, die den Erzähler als Schriftsteller charakterisieren
- Besonderheiten des Stils wie Satzstruktur, bildhafter Ausdruck, Verwendung rhetorischer Fragen, der Gebrauch von Adjektiven und Verben.

2.

Mittlere Arbeiten sollten folgende Punkte kommentieren:

- die vermittelte Thematik erkennen
- die unterschiedlichen Stationen der Selbstaufgabe benennen
- einige sprachliche und stilistische Besonderheiten.

Höhere Arbeiten sollten zusätzlich noch folgende Punkte berücksichtigen:

- auf die ungewöhnliche Art der Einsiedelei eingehen
- die Art wie die Einsiedlung mit der Natur vermittelt wird
- die Verwendung eines beobachtenden auktorialen Erzählers und seine Bedeutung.